

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

123 (4.5.1905) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 123. Erstes Blatt.

Donnerstag, den 4. Mai

(folgt ein zweites Blatt.) 1905.

8.3.

Das

Jahrmarkts-Fest

zugunsten des
Evangelischen Gemeindehauses der Weststadt
findet am
13., 14. und 15. Mai statt.

Hochwichtig für jede gebildete Dame!

Am Montag, den 8. Mai, nachmittags 1/2 5 Uhr, im oberen Saal des
Hotel Friedrichshof

Großer Frauen-Vortrag über:

„Die Sünden der Frauen“

von Frau A. Garms aus Leipzig.

*2.1.

Eintritt frei.

Kochschule im Luisenhaus, Karlsruhe, Bahnhofstraße 56,

gibt mindestens 17 Jahre alten Mädchen gründliche Unterweisung in einfacher bürgerlicher Kochkunst.
Kurs 10 Wochen, beginnend 2. Januar, 15. März, 27. Mai, 8. August und 20. Oktober. Schülerinnen
aus der Stadt Karlsruhe täglich 70 \mathcal{M} , vom Lande 1 \mathcal{M} 70 \mathcal{K} Schulgeld, wofür auch Mittagessen und
benen vom Lande volle Kost und Wohnung gegeben wird.

Wer drei Kurse besucht, kann Zeugnis für Befähigung als Wandertochtlehrerin erhalten.

2.1.

Der Badische Frauenverein, Abteilung IV.

Fahrnis-Versteigerung.

2.2. Freitag, den 5. Mai, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrage Kriegstraße 28
im Saal des Hotel Monopol gegen Barzahlung versteigert:

2 komplette Betten mit Haarmatratzen, 2 Nachttische, 1 Waschkommode mit Spiegelaufsatz,
1 Diwan, 2 Schiffonniere, 1 Garderobekasten, 1 antike Kommode, 1 Vertiko, 1 Buffet, 1 Auszugstisch,
Stühle, 1 Kanapee mit 6 Sesseln, 1 Bücherschrank, 1 antiker Schrank, 1 Weißzeugschrank, 1 Kommode
mit Glasaufsatz, 2 englische Bettstellen mit Kissen und Polstern, 2 Nachttische, 1 Waschkommode
mit Spiegelaufsatz, 1 Sofa mit 6 Fauteuils und 2 Paar kompletten Vorhängen, 1 Chaise-longue,
2 Salonische, 1 Schreibtisch, 1 Kinderschreibtisch, 1 Schrank, 1 Pfeilertkommode, 1 Konsole,
1 Amerikanerstuhl, 1 Bürostuhl, 1 großer Wirtschaftsküchenschrank, 1 Krankentisch, 1 Bügelstapel
mit Böden, 1 Nachstuhl, 1 vierteil. jap. Wand mit Stickerie, 1 Partie Bücher und Manufaktur,
1 Partie Messinglampen für Treppenteppich, 1 Staffelei, 1 große Hängelampe, Bücherschaft, 1 Herd,
2 Küchenschränke, Tisch und Stühle, Delgemälde, 1 große Trommel, Serviertisch und diverser
Hausrat.

B. Kozmann, Auktionator.

Stadt. Badanstalt (Vierordtbad).

Kurabteilung.

6.1.

Geöffnet ab 1. Mai bis 31. August von morgens 7—1 Uhr und nach-
mittags von 1/2 3—1/2 9 Uhr, sowie Sonntags nur morgens von 7—1 Uhr.

Für Damen vorbehalten jeden Wochentag von vormittags 9—11 Uhr und
nachmittags von 1/2 3—1/2 5 Uhr.

Es kommen zur Abgabe: Halbbäder, Sitz- und Fußbäder, Douchen aller
Art, kalte Abreibungen, Wickelungen, Dampfkastenbäder, Solbäder,
kohlen-saure Bäder und elektrische Wasserbäder.

Allgemeine und lokale Massage durch speziell ausgebildetes Personal.

Behandlung mit dem pneumat. Apparat zur Einatmung verdichteter Luft und
Ausatmung in verdünnte Luft und Behandlung mit dem Heißluftstrom-Apparat.

Besonders aufmerksam machen wir noch auf die Solbäder

mit Rappenauser Badefalz und Kreuznacher Mutterlauge und
auf die aromatischen Nadel-Extraktbäder,

welche zu der allgemeinen Badezeit an Herren und Damen abgegeben werden.

Vergebung von Bauarbeiten.

2.2. Die Arbeiten und Lieferungen für die Er-
bauung eines Dienstwohngebäudes für den
Städt. Gartendirektor sollen im Wege der öffent-
lichen Ausschreibung vergeben werden.

1. Maurerarbeiten,
2. Steinhauearbeiten,
3. Zimmerarbeiten,
4. Blechenerarbeiten,
5. Dachdeckerarbeiten (Schieferbedachung),
6. Verputzarbeiten,
7. Eisenerlieferung.

Zeichnungen und Bedingungen liegen bei uns,
Rathaus, Zimmer Nr. 116, während der Ge-
schäftsstunden zur Einsichtnahme auf.

Die Angebote sind bis

Donnerstag, den 11. Mai d. J.,

nachmittags 5 Uhr,

dem Schluß der Ausschreibung, bei uns einzureichen.
Karlsruhe, den 29. April 1905.

Städt. Hochbauamt.

Vergebung von Anstreicherarbeiten.

Der Neuanstrich von 6 öffentlichen Bedürfnis-
anstalten soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit
entsprechender Aufschrift versehen bis

Donnerstag, den 11. Mai d. J.,

vormittags 10 Uhr,

beim Tiefbauamt einzureichen, woselbst die Beding-
ungen zur Einsicht aufliegen und Angebotsformulare
abgegeben werden.

Karlsruhe, den 29. April 1905.

Städtisches Tiefbauamt.

Wohnungen zu vermieten

Sofienstraße 124, der 2. u. 3. Stock, je
5 Zimmer, Bad etc. und reichlichem Zubehör per
sodort oder später. Auskunft im Bureau
dieselbst, 1. Stock.

Herrschafts-Wohnungen, 1. und 3. Stock.

— Hochelegante, moderne Wohnungen sind Ecke
Walb- und Amalienstraße, in schönster, freier Lage,
von 5 sehr geräumigen, nach der Straße gehenden
Zimmern mit Balkonen, Badezimmer, schöner Küche
und Zubehör auf 1. Juli oder früher zu vermieten.
Näheres Amalienstraße 25 a III.

Herrschaftswohnungen,

1. und 2. Stock, hochelegante, moderne Wohnungen
von 6 Zimmern, Balkon und Veranda, Bad, Speise-
kammer, Fremdenzimmer, Mädchenzimmer und großem
Garten sind auf 1. Juli oder früher zu vermieten.
Näheres Hirschstraße 103 im 3. Stock oder Erb-
prinzenstraße 2 bei A. Heil im Laden.

Karlstraße 49a,

direkt an der Kriegstraße, ist der 2. Stock
mit 6 Zimmern, Küche, Bad, Speise-
kammer, 2 Balkonen, Keller und Man-
sarden auf 1. Juli zu vermieten. Zu
erfragen in der

— Konditorei Otto Schwarz.

Helmholzstraße 3,

neuerhardtwaldstadteil, ist der 3. Stock, bestehend aus 6 schönen Zimmern, Fremdenzimmer, Küche, Bad, Speisekammer nebst sonstigem Zubehör und Gartenanteil, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Karlstraße 23, 2. Stock. Einzufragen zwischen 11 bis 1 und 3 bis 6 Uhr.

Ede Boedth- und Koonstraße 17

ist eine schöne, große 4 Zimmerwohnung mit Bad und reichlichem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Oststadt.

— Vierzimmerwohnung in freier Lage auf Mitte Mai oder später zu vermieten. Näheres daselbst Weilchenstraße 9, parterre.

Gottesauerstraße 7,

schöne Lage, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Herrschaftswohnungen

Sofienstraße 136, ohne Vis-à-vis, sind fein eingerichtete Wohnungen von 6 schönen, großen Zimmern, Fremdenzimmer, Mansarden, Bad, Speisekammer etc. per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Bureau.

3, 4 und 5 Zimmerwohnungen.

*5.4. Boedthstraße 13, 15 und 17 sind schöne, herrschaftlich ausgestattete Wohnungen mit reichlichem Zubehör, teils sofort, teils auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Karlstraße 94, parterre.

Ostendstraße 10

sind schöne, neu hergerichtete Wohnungen, bestehend aus 3 und 4 Zimmern nebst Zubehör, teils sofort, teils später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden oder Karlstraße 94, parterre. *5.4.

Hirschstraße 91

haben wir die herrschaftlich ausgestattete Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Speiseschrank, Bad, circa 35 qm großer Terrasse und schönem Fremdenzimmer im 4. Stock auf 1. Juli zu vermieten. Zubehör reichlich. Die Wohnung kann Werktags von 3-6 Uhr eingesehen werden. Näheres Hirschstr. 94 im Kontor.

Kriegstraße 172

ist in besserem Hause eine Wohnung im 3. Stock auf 1. Juni zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Rudolfstraße 14

ist im 4. Stock eine sehr schöne Wohnung mit reichlichem Zubehör auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Herrschaftliche 5 Zimmerwohnungen

mit Badezimmer und reichlichem Zubehör, modern ausgestattet, sind

Eisenlohrstraße 22

auf sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Eisenlohrstraße 12, 2. Stock oder Kurvenstraße 23, 1. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

— Neubau, Ede Sternberg- und Rintheimerstraße sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Balkon und Veranda, sowie ein größerer Eckladen mit 3 Zimmerwohnung samt Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70 II.

Gartenstraße 44,

4. Stock, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Kellerabteilungen, 1 Mädchenkammer, 1 Schwarzwaschkammer nebst Anteil an Waschküche und Trockenpeicher per 1. Juli a. e. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Westendstraße 76

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 bis 6 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer, 2 Mansarden und reichlichem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen täglich von 11-1 Uhr. Nähere Auskunft Hoffstraße 6, parterre.

Herrschaftliche 5 Zimmerwohnung

mit allen Annehmlichkeiten, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist sofort oder später zu vermieten: Sofienstraße 77, parterre. 3.3.

Nelkenstraße 33

sind 4 Zimmerwohnungen mit Bad per sogleich zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 95, parterre.

Sofienstraße 3

ist die Wohnung des Vorderhauses, 2. Stock, mit Aussicht in den Garten, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, 2 Zimmern und 1 Mansarde im 4. Stock, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und dem Trockenpeicher, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Sofienstraße 78

eine schöne 3 Zimmer-Parterrewohnung mit Küche und Keller, Leucht- und Kochgasanlage sowie elektrischem Licht auf 1. Juli an ruhige Familie preiswert zu vermieten. Anzusehen zwischen 10-5 Uhr. Näheres 2. Stock daselbst oder im Baubureau im Hof.

Eine hübsche Wohnung

von drei Zimmern nebst Zubehör, im 2. Stock des Seitenbaues an ruhige Familie zu vermieten: Kronenstraße 38.

Kaiserstraße 105,

zwei Treppen hoch, ist eine schöne Erkerwohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche usw., auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Wohnung mit oder ohne Werkstätte.

— Klauereckstraße 23 ist im Seitenbau, 2. Stock, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör sofort oder später zu vermieten, sowie eine schöne helle Werkstätte auf 1. Juli. Näheres Leopoldstraße 4, bis 3 Uhr nachmittags.

Einfamilienhaus, Zahnstraße 15, zu vermieten oder zu verkaufen,

enthaltend 11 Zimmer; beziehbar auf 1. Juli 1906 oder später; einzusehen 11-1 Uhr und 3-5 Uhr. Näheres bei **H. Kornand**, Kaiserstraße 111, von 11-1 Uhr und 5-8 Uhr. *5.3.

4 Zimmerwohnung

mit reichlichem Zubehör ist per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen in der Konditorei **Schwarz**, Karlstraße 49 a.

Laden.

*3.2. **Durlacherstraße 56** ist ein heller, großer Laden mit 1 Zimmer, Küche und Keller zu Mk. 360.— jährlich auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen bei **Kolb**, daselbst.

Laden zu vermieten.

— Ein geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern und anstoßender Wohnung in bester Lage der Südstadt ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 18 II.

Laden zu vermieten.

4.4. **Ede Lenz- und Klauereckstraße** ist ein Laden mit 3 Zimmerwohnung und reichlichem Zubehör auf 1. Juni oder später zu vermieten. Näheres Lenzstraße 3 im 1. Stock, oder Akademiestraße 28, Baubureau.

Laden zu vermieten.

— In guter Lage der Oststadt ist ein schöner Laden, geeignet für Spezerei- oder Wurstwarenhandlung, per 1. Juli zu vermieten. Offerten sind unter Nr. 3003 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden.

— Ein mittelgroßer Laden mit zwei Schaufenstern und mit anstoßendem Zimmer ist sofort beziehbar zu vermieten: Kaiserstraße 37. Näheres bei **H. Weinheimer**, Rechtsagent, Adlerstraße 19.

Laden zu vermieten.

— **Karlstraße 78** ist das Ladenlokal, in welchem seit Jahren ein Spezerei- und Delikatessengeschäft mit gutem Erfolg betrieben wird, mit anstoßender Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

Laden

mit 2 großen Schaufenstern und anschließendem Magazin, ca. 120 qm, in der Nähe der Kaiserstraße und des Marktplatzes, per sogleich zu vermieten. Näheres im Laden **Lammstraße 4**.

Laden zu vermieten.

— Ein schöner, großer Laden mit Nebenräumen, in bester Lage am Marktplatz und der Kaiserstraße, welcher sich für ein feineres Spezialgeschäft oder als Filiale eignet, ist preiswert zu vermieten. Näheres **Karl-Friedrichstraße 3** im Laden links.

Großer Eckladen

mit 6 Schaufenstern, 2 Eingängen, der auch in 2 Läden vermietet wird, ist **Ede Amalien- und Waldstraße**, früher Verforgungsanstalt, in bester Geschäftslage, auf sogleich zu vermieten. Näheres **Amalienstraße 25 a**, 3 Treppen.

Friedrichsplatz 9

ist der Laden links vom Eingang mit 2 Schaufenstern und 4 anstoßenden Räumen, die als Wohnung, Bureau oder Magazine verwendet werden können, ferner Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Der Laden wird auch ohne Wohnung abgegeben. Näheres im Hause, 2 Treppen hoch.

Laden Kaiserstraße,

in bester Lage, mit 2 Schaufenstern und Nebenräumen auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei **C. Herrmann**, Hoffstraße 1, parterre.

Für Kaufleute.

2.2. Ein großes, schönes Geschäftslokal, 100 bis 110 qm, ist am Werderplatz auf 1. oder 15. Juni zu vermieten. Auf Wunsch kann eine Wohnung von 4 Zimmern mit dem üblichen Zugehör mitvermietet werden. Die Wohnung könnte erst am 1. Juli bezogen werden. Näheres bei **A. Kneip**, Werderplatz 34, 2. Stod.

Werkstätte

mit darüber befindlichem Dachraum ist auf sogleich zu vermieten. Näheres Akademiestraße 22, parterre.

Werkstatt oder Lagerraum

zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

Werkstätte zu vermieten.

4.4. Belfortstraße 7 ist eine schöne Werkstätte auf sofort zu vermieten. Näheres Akademiestraße 28, Baubureau.

Werkstätte mit Wohnung,

auch Magazin, in der Kreuzstraße zu vermieten. Näheres Akademiestraße 35.

Werkstätte zu vermieten.

6.4. Waldstraße 31 ist eine große, helle Werkstätte sofort oder später zu vermieten. Es kann auch eine Wohnung von einem großen und einem kleinen Zimmer, Mansarde dazu gegeben werden. Näheres im 3. Stod.

Großer Lagerraum,

hell und luftig, mit Aufzug und Gleisanschluss zu vermieten. Näheres Sofienstraße 76/78, Bureau.

Großer Weinkeller

nebst Fashalle per sofort oder später zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 40, parterre.

Zimmer zu vermieten.

Kreuzstraße 29, vis-à-vis dem Palastgarten, 1 Treppe hoch, schön möbliertes Zimmer per 15. Mai zu vermieten. Näheres parterre.

*2.2. Butlißstraße 2, 3. Stod, ist ein kleines, hübsch möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter sofort oder später billig zu vermieten.

2.2. Schützenstraße 11 II, in der Nähe des Stadtgartens, ist ein gut möbliertes Zimmer an besseren Herrn zu vermieten.

Zwei oder drei schön möblierte Parterrezimmer, an der Kriegstraße bei der Hirschstraße, sind auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein möbliertes, kleineres Zimmer

ist auf sofort mit Pension zu vermieten: Amalienstraße 51, 3. Stod. 4.4.

Drei unmöblierte Zimmer,

wovon zwei ineinandergehend, sind in der Klauvrechstraße, nächst der Hirschstraße, im Rückgebäude, mit schöner Aussicht sofort oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 4 im 4. Stod, bis 3 Uhr nachmittags.

13] I.

Auf 1. Juli a. o. sind in der zweiten Etage eines sehr feinen Hauses der Kriegstraße 2-3 aufs schönste möblierte Zimmer, vornen heraus, an einen einzelnen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, in sehr ruhiger, angenehmer Lage, ganz nahe am Schloßplatz, an einen soliden Herrn billig zu vermieten: Waldhornstr. 14, 2 Treppen rechts. *3.3.

Zwei schön möbl. Zimmer

(Wohn- und Schlafzimmer), in schöner freier Lage beim Stephanplatz, sofort oder später zu vermieten: Amalienstraße 17, 2 Treppen, Ecke der Karlstraße.

Wilhelmstraße 28

sind im 4. Stod zwei gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension an 1 oder 2 bessere Herren zu vermieten. Näheres im Laden.

Weststadt.

Neu möbliertes Zimmer, schön groß und sehr hell, nach der Straße gehend, ist bei ruhiger, kinderloser Familie sofort zu vermieten: Körnerstraße 28 im 2. Stod. *3.2.

Birkel 20

im 3. Stod sind zwei schöne, möblierte Zimmer sofort zu vermieten; auch können dieselben an einen Herrn als Wohn- und Schlafzimmer abgegeben werden. *6.5.

Möblierte Zimmer

sind Herren und Damen in größter Auswahl von 6-50 Mark (mit Pension von 35 bis 120 Mark) in jeder Stadtlage durch das Wohnungsbureau Oskar Vogel, Lammstr. 7b, part. (Café Bauer), hinter d. Rathaus.

Pension Fecht,

Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Nebenzimmer

mit Klavier ist an einen Verein abzugeben: Bähringerstraße 92, am Marktplatz.

Kneiplokal,

50-60 Personen fassend, ist an eine Studenten-Korporation sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Werderstraße 59, parterre. 3.2.

Zimmer-Gesuche.

*2.2. Ein Herr sucht zwei möblierte Zimmer, höchstens eine Treppe, zwischen Marktplatz und Westendstraße. Offerten unter Z. 500 hauptpostlagernd Baden-Baden erbeten.

10000 - 13000 Mark

sind für hier per sofort als II. Hypothek zu vergeben. Direkte Offerten unter Nr. 3592 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine II. Hypothek

von 17000 - 22000 Mark, auch geteilt, sind auf 1. Juli d. J. zu vergeben; auch wird ein guter Restkaufschilling übernommen. Offerten unter Nr. 3596 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Teilhaver-Gesuch.

Für eine gut gehende Schloßerei wird ein Teilhaber mit 6000 bis 10000 Mark Einlage gesucht, womöglich ein Fachmann. Offerten unter Nr. 3229 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

2.2. Wegen Verheiratung der jetzigen Köchin wird auf 8. d. M. oder einige Tage später eine israelitische Köchin, welche selbständig gut bürgerlich kochen kann und auch Hausarbeiten mit übernimmt, gesucht. Zweites Mädchen vorhanden. Näheres Kronenstraße 30 im 2. Stod.

*2.2. Ein fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit, welches etwas kochen kann, findet sofort gute Stelle. Näheres Rheinstraße 22 in Mühlburg.

Bekäuferin-Gesuch.

2.2. Für ein Luxuswaren-Geschäft wird ein gebildetes, branchekundiges jüngeres Fräulein per sofort gesucht. Offerten mit Angaben bisheriger Tätigkeit und Gehaltsansprüche unter Nr. 3609 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bekäuferin-Gesuch.

Unterschiedener sucht auf sofort ein anständiges, freundliches Mädchen, des morgens zur Mithilfe im Haushalt und für mittags zur Bedienung einer Postkarten- und Andenken-Verkaufsstelle. Familiäre Behandlung wird zugesichert. Jeden Sonntag nachmittag frei, mit Ausnahme bei Festlichkeiten. Branchenkenntnisse nicht erforderlich.

K. Resch, Durlach, Rappenstr. 2, 2. St. Vorstellung ist auf die Zeit zwischen 12-2 Uhr nachmittags oder abends nach 7 Uhr erbeten.

Kleidermacherinnen,

tätige, finden bei höchster Bezahlung dauernde Beschäftigung bei

L. Sobapp, Damenschneider, Douglasstraße 9 II.

Köchin-Gesuch.

2.2. Kinderlose Familie sucht per sofort anständiges Mädchen, das gut kochen und sämtlichen Hausarbeiten vorstehen kann. Zu erfragen Amalienstraße 26, 3. Stod.

Ein in der Kinderpflege

erfahrenes Fräulein oder Mädchen wird zu zwei kleinen Kindern gesucht: Amalienstraße 71.

Mädchen-Gesuch.

4.2. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die übrigen Hausarbeiten gerne verrichtet, findet sofort angenehme Stellung. Alles Nähere Kriegstraße 102 im 1. Stod.

Mädchen,

das bürgerlich kochen kann und gut empfohlen ist, gegen hohen Lohn sofort gesucht. Näheres Karlstraße 87, parterre. *3.3.

Ein besseres Zimmermädchen,

das sehr gut nähen und bügeln kann, gesucht.

Kommerzienrat Lorenz, Kriegstraße 57.

Mädchen-Gesuch.

2.2. Ein kräftiges junges Mädchen wird zur Beihilfe in der Haushaltung auf sofort gesucht: Kaiserstraße 156 IV.

2 fleißige Küchenmädchen *2.2.

und ein Kindermädchen bei hohem Lohn sofort gesucht. Restaurant Landknecht, Birkel 31.

Mädchen

finden dauernde Beschäftigung bei

A. Braun & Co.,

15.10. Lessingstraße 70.

Lüchtige Büglerinnen

sowie

Mädchen,

welche das Bügeln erlernen wollen, finden dauernde Beschäftigung.

Färberei Prinz, A.-G.,

65 Ettlingerstraße 65.

Sattler auf Tornisterarbeit

finden lohnende Beschäftigung.

J. M. Eckart, Lacklederfabrik, Ulm a. Donau.

4000-6000 Mk. Jahresverdienst

Lizenz für Karlsruhe und andere Städte

für eine in verschiedenen Großstädten bereits mit Erfolg eingeführte, patentamtlich geschützte, in vielen Staaten patentierte **Reklame-Neuheit** mit nachweislich obigem Verdienst zu vergeben. Das Unternehmen bietet sichere Existenz und sind Branchenkenntnisse nicht erforderlich. Kapital ca. 1000 Mark notwendig. Reflektanten wollen sich **Donnerstag** oder **Freitag** an Herrn **Julius Dember**, z. Bt. Karlsruhe, „Hotel Germania“, wenden. Sprechzeit 10-1 und 3-7 Uhr.

Gewandter Bader

auf sofort gesucht; jedoch wollen sich nur solche Bewerber melden, die in Papierwarenfabriken als Bader gearbeitet haben; ebenso finden mehrere Arbeiterinnen zum Kleben von Tüten und Venteln dauernde und lohnende Beschäftigung. 2.2.

Papierwarenfabrik

H. Hartding & Co.,
Waldhornstraße 21.

Junger, kräftiger Hausbursche

zu sofortigem Eintritt gesucht. 2.2.
Friedrich Maier, Gartenstraße 8.

Hausbursche

von 16-17 Jahren zum Regelaufsehen wird für sofort gesucht. Näheres Werberstraße 59, parterre.

Hausbursche

zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 1 im Laden.

Kontorstelle gesucht.

*2.2. Ein anständiges, besseres Fräulein sucht Stelle auf einem Kontor; auch würde dieselbe Stelle in einem Laden annehmen. Zu erfragen Bahnhofstraße 28 im Vorderhaus.

Villenbauplätze in Durlach,

südlich vom Turmberg, schöne Lage, an fertiger Straße gelegen, zu verkaufen. Zeichnungen stehen zur Verfügung. Auch könnten die Villen für und fertig erstellt werden. Offerten unter Nr. 3538 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.4.

Haus-Verkauf.

*3.3. In der Südstadt ist ein kleines Haus, dreistöckig, mit 3 Fenster-Front zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3574 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

— Ein feines Herrschaftshaus zum Alleinbewohnen, Zentralheizung, elektr. und Gasanlage, 13 Zimmer, 2 Bäder, Vor- und Hintergarten, in schönster Lage der Kriegstraße, ist unter der Hand zu verkaufen. Preis 110 000 Mark. Offerten unter Nr. 3467 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplätze in der Oststadt,

4 1/2 stöckige geschlossene Bauweise, mit Gewährung des Baukredits und Zusicherung von Bauarbeiten ohne Anzahlung sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3437 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

— Ein hochfeines, kleines Karabollage-Tisch-Billard, für Privathaus vorzüglich geeignet, mit Marmorplatte und grünem Tuch, Nußbaum-Ausführung, Platte zum Auflegen, damit es als Tisch benutzt werden kann, ganz neu, zum Preise von M. 225.— mit Zubehör abzugeben. Offerten unter Nr. 3468 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein,
97/99 Durlacherstraße 97/99.

4 prachtvolle

emailierte Herde äußerst billig zu verkaufen: **Karlstraße 28, bei** 6.4.

Hugo Merkle.

Zu verkaufen

Maschinenmaschine für 10 M., Aufzugsfrank mit 25 m Seil für 60 M., wie neu: **Ettlingerstraße 27 II.** *2.2.

Kindersitzwagen,

noch gut erhalten, ist billig abzugeben: **Kaiserstraße 105 II.** 2.2.

Kisten.

*3.3. Circa 50 Stück große Kisten sind billig abzugeben bei

Heinrich Falke,
Blumenfabrik, Ruppurrerstraße 5.

Bauplatz,

für ein Geschäft geeignet, zu kaufen gesucht. Oststadt ausgeschlossen. Nähere Angabe über Größe, Lage und Preis unter Nr. 3591 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Mittag- und Abendtisch.

*3.3. Gebildete Herren finden in seinem Hause vorzüglichen Mittag- und Abendtisch. Zu erfragen Kaiserstraße 93 im Laden.

Atelier und Fachschule für dekorative Malerei, Kunst und Kunstgewerbe.

Eintritt jederzeit, gründliche Ausbildung.

Th. Holst jr.,
Velfortstraße 12.

Privat-Frauenarbeitschule, gegründet im Jahre 1882.

Zuschneidkurs.

— Mit 1. und 15. jeden Monats beginnt der Kurs im theoretischen Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen der Damen- und Kindergarderobe (auch Reform).

Kursus für Frauen nach Uebereinkommen. Näheres durch Prospekte.

Pauline Frantz,
Karlsruhe,

Douglasstr. 26, 2. Stod, vis-à-vis d. Postgebäude [4] I.

Reismehl ◊ Gerstenmehl ◊
Hohenlohe
 Kinder-Hafer-Mehl.

Feinst Gefrorenes
 in verschiedenen Sorten stets vorrätig.
L. Wittmann,
 Konditorei,
 Hirschstraße 35 a.
 NB. Große Auswahl in Erfrischungs-Bonbons.

Auf morgen empfiehlt die bekannten
 = **extrafeinen** =
Schneckenmudeln
K. Alppenzeller,
 Amalienstraße 27.
 Bestellungen bitte frühzeitig.

Schweizinger Spargeln
 — täglich frisch eintreffend,
 empfiehlt zu billigsten Tagespreisen
AUGUST KLINGELE
 AM KAISERPLATZ

2.2. **Sommer-**
Maltafartoffeln
 empfiehlt billigst
 Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Neue
Sommer-Maltafartoffeln,
Matjes-Seringe
 3.2. empfiehlt
Jean Kiffel,
 N. L. Bed's Nachfolger,
 150 Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Bitte, versuchen Sie
Lipton's Thee,
 vorzügliche Qualitäten, per Pfd.
 Mk. 1.80, Mk. 2.50, Mk. 3.—
 zu haben bei
 Karl Baumann, Akademiestr. 20.
 Carl Roth, Hofdrogerie.
 Herm. Munding, Kaiserstr. 110.
 Drogerie Th. Walz, Kurvenstr. 17.
 Fr. Reich, Kaiser-Allee 49.
 Hermann Gorenflo Wwe.,
 Rintheimerstrasse 8 b.
 Joh. Steltz, Waldstr. 42.
 Adlerdrogerie, Durlach.

Wollblumen-Pastillen
 empfiehlt
Georg Dehler, Hof-Konditor,
 Herrenstraße 18.
 Niederlage Luise Wolf, Karl-Friedrichstraße 4.

*
Westfälischen
Delikatess-Schinken
 = Alleinverkauf =
 von **Camping** für hier.
Sachs
 und
gekochten Schinken.
Göttinger
Salami- und Cervelatwurst.
Stuttgarter
 Lyoner-, Schinken-, Press-,
 Saiten-, Knack- u. Schützenwurst
 täglich frisch.
 Pommersche, Frankfurter und
 Thüringer
Leberwurst.
Gänseleber-, Trüffel-
und
Sardellenwurst.
 Selbstgefertigte
 Gänseleber-, Zungen- u. Geflügel-
Gelees etc. etc.,
 alles in nur erstklassiger Ware
 empfiehlt
Herm. Munding
 110 Kaiserstrasse 110.
 *

— **Eier** —
 werden am besten mit Wasserglas konserviert.
 Mit Gebrauchsanweisung zu haben.

* **Fußboden-Glanzack,** *

 Parfettwische,
 Grundierfarben,
 Stahlpänc,
 Wachs,
 Terpentinöl,
 Putzwerk,
 Parfettbürsten,
 Bleichrubber,
 Parfettack.

Strohhutlache.
CARL + ROTH
 Grossherzogl. Hoflieferant

Als dauerhaftesten, billigen u. hübschen
 Anstrich für die Böden sehr stark be-
 nützter Wohn- u. Kinderzimmer, Kontore,
 Amtsstuben, Korridore etc. empfiehlt sich
 unsere rasch trocknende, bewährte
Fussboden-Farbe,
 welche, bei einfachster Behandlung,
 äusserst haltbar, Waschen, Bürsten
 mit Sodawasser und Ausbesserung
 ohne Umstände gestattet und das Holz
 konserviert.
 In Kilo-Krügen à Mk. 1.— vorrätig.
 Prospekte gratis. 2.1.
Gebrüder Jost Nachfolger,
 Ecke der Zähringer- u. Kronenstrasse.

Hausmacher Leinen
und Halbleinen
 (nur solide, dauerhafte Qualitäten),
 einfach und doppelbreit, zu Leib- und
 Bettwäsche empfiehlt außergewöhnlich
 billig
Ebeler-Oertel,
 Ecke Adler- und Kaiserstraße.

Turngeräte
 aller Systeme für Garten,
 Zimmer, Schulen und Ver-
 eine werden dauerhaft und
 billigst geliefert von
Dr. Altenhein,
 10.7. Werderstraße 72.

Herdfabrik K. Ehreiser,
 Herrenstraße 44. Gegründet 1876.
 Größtes Lager selbstverfertigter
Sparocherde
 am Plage.
 7 erste Preise, Ehrendiplome, Staatsmedaille.
Kohlensparnis bis zu 50 %.
 NB. Das Reparieren, Ausmauern u. Putzen
 von Herden wird prompt und billig besorgt.

[5] 1.

Hch. Brückner,
Hoflieferant,
Kaiserstrasse 156.
Atelier für feine Herrenschneiderei.

Spargel-Service

(Majolika, Fayence und Metall)

in grosser Auswahl
empfehlen

mit **25 % Rabatt**

F. Mayer & Cie.,

Rondelplatz. 5.5.

Ziehung garantiert
23., 24. und 25. Mai 1905

Ulmer Münster

Lose à 3 M. Porto u. Liste
30 Pf. extra.

7770 Geldgewinne
zahlbar ohne Abzug mit Mark

350000

Hauptgewinne: Mark

1 à **75,000**
1 à **40,000**
1 à **25,000**
1 à **10,000**

2 à 5000 = 10000
4 à 2500 = 10000
20 à 1000 = 20000
40 à 500 = 20000
100 à 200 = 20000
200 à 100 = 20000
400 à 50 = 20000
1000 à 20 = 20000
6000 à 10 = 60000

Ulmer Lose zu haben bei der
General-Agentur **Eberh. Fetzer**
Stuttgart, Kanzleistraße 20,
sowie bei den durch Plakate kennt-
lichen Verkaufsstellen.

In Karlsruhe zu haben bei Carl Götz, Lotteriebänk, E. Wegmann, Chr.
Wieler, Ludwig Michel, J. Heppes; in Ettlingen: K. Dillger, Cig.-Geschäft,
F. Liehtenfels.

108. Netz- und Angel-Karten

für die Ab von Grünwinkel
bis Knielingen werden ab-
gegeben bei

J. Kovar,
Herrenstraße 16.



E. Krieger,
Kaiserstraße 11,
empfiehlt als Spezialität
Siebe, Drahtgewebe,
— Drahtgestichte,
Drahtzäune u. c.

Franz Josef-
BITTERQUELLE
von ärztlichen Autoritäten seit
Jahrzehnten als das gehaltreichste u.
sicherste natürliche Abführmittel
empfohlen.
Die Direction in Budapest.

Generaldepot:
Karl Baumann,
Akademiestrasse 20.

Niederlage:
Carl Roth, Hofdrogerie,
Herrenstrasse 26. 20.2.

Ich habe mich hier als

Rechtsanwalt

niedergelassen.

Meine Geschäftszimmer befinden sich

5.4. **Kaiserstrasse 225**

(Telephon Nr. 301).

Rechtsanwalt Max Harrer.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Unserer werten Kundschaft die ergebene Mitteilung, dass wir
unsere Geschäftslokalitäten unterm Heutigen von Kronenstrasse 9 nach

Douglasstrasse 26,

bei der Hauptpost, verlegt haben.

Für das uns bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitten
wir, dasselbe uns auch fernerhin gütigst bewahren zu wollen.

Hochachtend

Dölling & Wunder Nachf.,
Gürtlerei.

Karlsruhe, im April 1905.

2.2.

Nigrin

gibt dem Schuhzeug ohne jede Mühe
prächtigen Glanz!

Fabrikant: Carl Gentner in Göppingen.

12.1.

Werderstrasse 63, Augustastrasse 13, Kaiserstrasse 50,

Tüllgardinen

gewöhnliche, englische, pro
Fenster 1 Mark reinigt

Färberei und chem. Waschanstalt

Teleph. **D. Lasch.**
1953.

— Ludwigsplatz 40a, Sofienstrasse 28, Kaiser-Allee 33.

[6] I.

Verlobungs- und Hochzeitsgeschenke.

Reiche Auswahl
eingerahmter Bilder
in allen Preislagen.

E. Büchle,
Kunsthändler u. Rahmenfabr.,
Kaiserstrasse 149.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden aufs pünktlichste ausgeführt von

J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer
der Firma Schweisgut,
Waldstraße 3 (Kunstverein).

6.2. **Marktwagen,
Milchwagen,
Bleichwagen,**
extra starke Gestelle, empfiehlt billigt
A. Jörg, Kaiserplatz.

Crédit Foncier de France, 2,60% Komm.-
Obligat. von 1899.

Verlosung am 5. April. Auszahlung der Prämien
am 1. Mai 1905.

à 100 000 Frs. Nr. 227266.
à 25 000 Frs. Nr. 472970.
à 5000 Frs. Nr. 74044.
à 1000 Frs. Nr. 5457 10854 14562 15857 20351
41409 61499 78152 82222 83019 91881 103418
115478 151504 154769 157513 162649 164300
168995 172453 188508 200225 202575 204401
212029 219979 221610 231601 248801 318785
326238 338795 344738 365968 400718 413288
414527 424497 428018 437256 439445 469169
472774 488161 499608.

Rotterdammer 3% 100 fl.-Lose von 1868.

73. Verlosung am 1. April. Auszahlung am
1. Juli 1905.

à 10000 fl. Nr. 56962.
à 1500 fl. Nr. 68708.
à 1000 fl. Nr. 54183.
à 500 fl. Nr. 1386 2518 12661 30114 36778
64151 71884.
à 200 fl. Nr. 2163 361 4886 7845 9098 12690
13039 14518 16212 934 17691 799 18841 19685
20283 24633 25923 26112 29522 31591 35289 707
36467 57177 41622 42384 44929 47916 51079 828
52757 54236 58498 899 59837 61196 615 63038
211 65372 67209 68423 70806 71294 801.
à 100 fl. Nr. 161 540 61 979 1119 241 362 505
672 934 2025 113 64 858 3326 35 523 4006 98
230 484 713 70 5299 374 413 39 588 632 55 860
81 6047 901 7231 469 91 534 678 8016 153 60
211 359 743 863 9187 623 790 10003 14 108 295
341 670 11045 68 131 362 494 592 825 12130 87
297 301 33 557 69 664 931 13534 678 958 79
14252 78 307 505 710 900 58 15048 213 420 574
872 942 16250 353 594 675 707 14 908 17024 380
520 624 74 705 46 85 845 68 917 98 18018 165
260 692 975 86 88 19021 302 663 712 25 20226
70 363 437 21161 81 204 521 618 812 928 22024
128 270 90 372 494 589 609 23083 63 125 420
24212 320 400 551 25166 77 210 463 26016 183
569 824 93 27135 76 442 616 75 813 995 28244
84 438 551 74 739 29244 73 478 549 55 719 89
30189 614 780 967 99 31045 88 110 314 402 504
603 32336 409 513 60 839 77 90 33140 508 41
710 13 845 85 34074 356 641 879 908 35096 175
658 722 898 934 88 36047 402 42 553 709 35 42
857 37182 234 51 319 521 58 742 39046 510 14
53 661 746 69 962 39137 85 90 240 527 84 625
702 40203 519 887 91 918 41328 606 711 801
42050 296 363 413 96 584 671 43223 502 702 36
800 27 88 44044 83 185 208 537 715 42 837 914
45022 313 505 90 682 839 89 46046 56 80 92 234
352 569 81 620 709 96 841 68 47237 315 480 635
94 48018 138 208 26 337 579 795 851 940 49057
748 50149 301 52 547 96 702 818 30 51086 659
857 975 52043 112 342 93 589 650 871 53099 151
511 852 54102 55213 319 466 69 85 56123 206
488 501 39 604 47 763 57224 505 12 694 987
58333 614 955 97 59063 460 519 49 632 996 60167
333 450 64 638 61122 73 331 486 525 613 62220
325 46 83 618 878 63152 216 448 576 933 94
64129 315 864 911 65456 720 73 831 992 66023
76 199 215 363 632 807 986 42 64 67080 101 248
421 91 68122 534 608 704 31 831 909 18 28 69048
184 248 617 41 70001 89 142 231 368 442 630
865 938 90 71071 285 88 578.

[7]L.

Sehen Sie sich bitte

sofort mit uns in Verbindung, wenn Ihnen daran gelegen ist, einen wohl-
schmeckenden und dauernd bekömmlichen **Saustrunk** zu beziehen. Es wird
ja heute auf diesem Gebiete so vielerlei angeboten, aber **kein** Getränk ist
bei so **niedrigem Preise** von der gleichen **Güte**, dem prickelnden
Wohlgeschmack und der dauernden **Bekömmlichkeit** als unsere
wiederholt preisgekrönten Getränke:

Froelichs Apfelmouffoux und Froelichs Apfelschorle.

Medizinisch empfohlen!

Beste Zeugnisse!

Überall zu haben oder ab Fabrik:

1 Fl. 12 Bfg., 15 Fl. Mk. 1.60, 30 Fl. Mk. 3.—.

Fernsprecher 1638.

Froelichs Apfelmouffouxfabrik

Schützenstr. 16.

Maasdorff & Co.,

Generalvertreter von **Nectar Worms**, alkoholfreie Weine.

Tafelgetränk Sr. Maj. des Kaisers.

Aufbewahrung

von

Pelz- und Wollwaren

über Sommer

gegen Mottenschaden

unter Garantie und Feuerversicherung

bei

Aug. Sauerwein,

Telephon 1528. Kaiserstraße 170. Telephon 1528.

Auf Wunsch werden die Sachen abgeholt.

Dankagung.

Für die uns bei dem Heimgange meiner lieben Frau, unserer
Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und
Tante erwiesene liebevolle Teilnahme, sagen den aufrichtigsten Dank

im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Heinrich Christian.

Karlsruhe, den 3. Mai 1905.

Von heute ab 10% Rabatt auf:

Kleidchen, Hüte und Mützen bei Rudolf Vieser,

Kaiserstrasse 153.



Elektraerzen brennen am hellsten, beim Guß leicht beschädigt, per Duzend 50, 75 Pfg. u. Mt. 1.10
Hier: S. Bieler, Parfümerie, Kaiserstraße 223. 20.16.

Restauration „Karlsburg“.

— Heute sowie jeden Donnerstag **Schlachttag**. Morgens Wellfleisch mit Kraut, mittags Leber- und Griebenwürste. Auch ist fortwährend reines Schweinefett zu haben. **Früh Gähle.**

Der Grund- und Hausbesitzer-Verein hielt am Freitag abend im Saale des „Friedrichshof“ eine gut besuchte Mitgliederversammlung ab, die Herr Neumann eröffnete, worauf Rechtsanwalt Bytinski das Wort ergriff zu einer „Besprechung einzelner Fälle aus dem Mietrecht“. In der Hand der gesetzlichen Bestimmungen verbreitete sich der Redner zunächst über die Haftpflicht des Grund- und Hausbesizers bei Schäden, der einem andern zugefügt wird durch Ablösen von Haussteilen — Ziegel, Fensterscheiben usw. — oder durch mit einem Grundstück verbundene Werke, wie elektrische Leitungen, Brunnen, Gerüste zc. Meistens fällt dem Hausbesitzer die Haftung zur Last, besonders ist dies der Fall bei Unterlassung des Streuens bei Glätteis oder Nichtbeleuchtung der Treppen. Eine große Frage ist aber die, ob der Grund- und Hausbesitzer, welcher durch Mietvertrag seine Haftpflicht auf andere abgewälzt hat, sich dadurch schützen kann. Aber auch sonst sind die Entlastungsgründe schwerwiegende für den Hausbesitzer, da er immer nachweisen muß, ob er auch für seine Person alles getan hat, um Unfälle zu vermeiden. In den gerichtlichen Entscheidungen ist fast immer zu ungunsten der Besitzer entschieden worden. Eine andere wichtige Frage fand durch den Redner ebenfalls ausführliche Erörterung, nämlich die Besichtigung leerwerdender Wohnungen durch Mietslustige. Diese Frage wurde vom Landgericht dahin entschieden, daß der Vermieter berechtigt ist, in der vertragsmäßig festgesetzten Zeit die Wohnung mit Reflektanten zu betreten und der Mieter die Pflicht hat, ohne wesentlichen Aufenthalt die Wohnung zugänglich zu machen. In diesem Falle wurde also zugunsten des Hausbesizers entschieden. Einige andere Gerichtsentscheide, die der Redner bei Besprechung des Pfandrechts zum Vortrag brachte, ergaben das gegenteilige Bild. So wurde z. B. vom Reichsgericht entschieden, daß über Kompetenzstüde durch Vertrag verfügt werden kann. Das Landgericht Karlsruhe aber hat das Gegenteil erklärt. Nachdem der Redner noch die Schattenseiten des § 313 über den Erwerb von Grundstücken vor Augen geführt hatte, schloß er seinen beifällig aufgenommenen Vortrag. Eine lebhafte Diskussion rief ein Antrag betr. die An- und Abmeldung beim Wohnungswechsel hervor. Von verschiedenen Seiten wurde der Ansicht Ausdruck gegeben, daß diese Formalitäten viel zu umständlich seien und das Entgegenkommen auf dem Meldebureau zu wünschen übrig lasse. Der Verein beschloß, Schritte zu tun, um die gerügten Mißstände aus der Welt zu schaffen. Gegen 11 Uhr wurde die Versammlung geschlossen.

Tagessordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer I.

Freitag, den 5. Mai, vormittags 9 Uhr:

1. August Haas, Schmied von Strümpfelbrunn, wegen Diebstahls i. R.
2. Josef Pfriender, Säger von Urzheim, wegen schweren Diebstahls i. R.
3. Karl Messang, Zimmermeister von Gaggenau, wegen Beleidigung (Privatklage).
4. Heinrich Bär, Kaufmann in Graben, wegen Beleidigung (Privatklage).
5. Franz Kuhn, Blechmeister von Karlsruhe, wegen Beleidigung (Privatklage).
6. Jakob Scheiffel, Händler dahier, gegen Adolf Leins in Mannheim, wegen Beleidigung (Privatklage).



Das beste Metall-Putzmittel.

Überall zu haben in Dosen à 10 Pf.
Fabr. Lubszynski & Co., Berlin NO.

20.14.



Das ganze Jahr hindurch

ist die erste und die beste
Karlsruher Puppen-Klinik
geöffnet.

Beste Ausführung sämtlicher Reparaturen unter Verwendung der besten Materialien.
Die schönsten Köpfe, die schönsten Perücken und schönsten Puppen sind in allergrößter Auswahl auf Lager.

Billige, reelle Bedienung.

H. Bieler, Damenfriseur und Perückenmacher,
Kaiserstraße 223.

Christuskirche.

Donnerstag, den 4. Mai 1905, abends 8 Uhr,

Wohltätigkeitskonzert

zu kirchlichem Zweck,

veranstaltet von

Pauline Ziegenhain mit ihren Schülerinnen

(Soli und Frauenchor),

unter freundlicher Mitwirkung des Organisten Herrn Theodor Barner und des
Grossh. Hofmusikers Herrn Paul Kämpfe (Oboe).

Solistinnen:

Frau Dr. Bleefeld-Giessler, Frau Dr. Goldschmidt-Grumbacher, Frä. Paula Altmann, Frä. Elisabeth Brandstettner, Frä. Amalie Junker, Frä. Emilie Kamm, Frä. Gunhild Ziegler.

Zum Vortrag kommen: **Arien** von Bach, Händel, Mendelssohn und **Frauenchöre** von Pergolese und Schubert.

Alles Nähere besagen die Programme.

Eintrittskarten: Vordere Empore Mk. 2.— u. 1.—, Schiff Mitte 1 Mk., Schiff Seite und Seiteneemporen 50 Pfg.

Programme mit Text 20 Pfg.

sind in der Musikalienhandlung **Fr. Doert**, Kaiserstrasse 159, Eingang Ritterstr. sowie am Aufführungstage von 7 Uhr an am Hauptportal der Kirche zu haben.